

„Tempo senken“ Klimakrise bremsen - Leben retten Unterschreiben Sie jetzt für Tempo 30 / 80 / 100!

„Wir können nicht weitermachen wie bisher.“ Das steht am Beginn unseres Dossiers „Ökologische Umkehr“. In der 20-seitigen Broschüre suchen wir als Katholische Aktion - ausgehend von der Enzyklika „Laudato Si“ von Papst Franziskus - konkrete Antworten auf aktuelle globale Herausforderungen: **Klimakrise, Artensterben, Bodenverbrauch, ...** Wir wollen den Wandel zu einer ökosozialen Politik und Wirtschaft mitgestalten. **Unser Papst schreibt in „Laudato Si“:**
„Die Menschheit ist aufgerufen, sich der Notwendigkeit bewusst zu werden, Änderungen im Leben, in der Produktion und im Konsum vorzunehmen, um diese Erwärmung zu bekämpfen.“



Leider gibt es nicht die eine große Maßnahme, sondern es braucht viele kleine Maßnahmen, die alle zusammenwirken. Und je weniger dramatisch sie unser Alltagsleben verändern, desto leichter sind sie umzusetzen. Deswegen unterstützen wir die Kampagne für Tempo 30 / 80 / 100 auf unseren Straßen. Um 10% könnten wir in Österreich den CO₂-Ausstoß im Verkehrsbereich senken, wenn diese Maßnahme umgesetzt würde.

Der Verkehr ist mit rund 28 Prozent der Gesamtemissionen (2022) der zweitgrößte Emittent von Treibhausgasen hinter dem Sektor Energie und Industrie! **Entschleunigung durch Tempolimits ist rasch und günstig** ohne neue Infrastruktur, lange Vorlaufzeiten und Geld umsetzbar und bringt viele Vorteile:

- ✓ **Klima & Energiewende:** 30-80-100 bringt **10% CO₂-Einsparung**. Weniger Beschleunigungs- & Bremsmanöver vermindern Energie- & Abgasemissionen.
- ✓ **Sicherheit & Gesundheit:** weniger Lärm, weniger Stickoxide und vor allem weniger Verkehrstote (etwa jeder 6. Unfall, jede/r 5. Verletzte und jedes 4. Todesopfer im Straßenverkehr wird vermieden.)
- ✓ **Lebensqualität:** weniger Tempo - entspannter Fahren, der Verkehr wird fließender, eine Verminderung von Staub aus Reifenabrieb und Aufwirbelung in unsere Lungen, Gärten und Felder.

Unterstützen auch Sie die Kampagne und sammeln Sie Unterschriften!

Reinhard Bödenauer, Präsident der KA der Erzdiözese Wien
Valentina Steigerwald, Margit Pröglhöf-Piriwe, Vizepräsidentinnen



Auf unserer Website www.ka-wien.at/entschleunigen finden Sie weitere Informationen und Web-Links (z.B. auch zum oben erwähnten KA-Dossier), Argumente und Meinungen dazu und Unterschriftenlisten zum Ausdrucken und Sammeln in Ihrem privaten und beruflichen Umfeld.

‘Runter vom Gas!‘ Langsamer zu fahren, bedeutet bewusster zu leben. Mit den wenigen Minuten, die wir vielleicht länger unterwegs sind, sparen wir: Jeder Autofahrer, der es schon einmal ausprobiert hat, wird es bestätigen – fossiler Treibstoff wird gespart und Emissionen werden effizient gesenkt. Ein entschleunigter Tritt aufs Gaspedal tut dem Klima und der Umwelt gut. **Was auf Amerikas Highways möglich ist, muss auch in Österreich möglich sein.** Wenige Minuten später am Ziel bedeuten zusätzlich mehr Sicherheit und nicht zuletzt eine gute Zukunft für kommende Generationen.

Kardinal Christoph Schönborn

